

Schnelle Hilfen in Niedersachsen

Checkliste für Angehörige von Kindern und Jugendlichen nach Gewalttaten

Akute Gefahr oder medizinischer Notfall?

Rufen Sie 112 (Rettungsdienst) oder 110 (Polizei). Diese Checkliste ersetzt keine Notfallversorgung und keine individuelle Rechtsberatung.

Worum geht es? Das SGB XIV regelt Hilfen für Menschen, die durch eine Gewalttat oder ein vergleichbares schädigendes Ereignis körperlich oder psychisch beeinträchtigt wurden. Schnelle Hilfen umfassen Fallmanagement und Leistungen in einer Traumaambulanz. Ziel ist frühe Unterstützung, damit sich Belastungsfolgen möglichst nicht verfestigen.

1. Könnte die Hilfe passen?

Beide Prüfpunkte sollten zutreffen.

✓	Prüfpunkt
☐	Das Kind oder die jugendliche Person war mindestens einer der folgenden Situationen ausgesetzt: 1. selbst von körperlicher, sexualisierter, psychischer oder technologiegestützter Gewalt betroffen 2. von Terror- oder Kriegshandlungen oder einem vergleichbaren schädigenden Ereignis betroffen 3. Zeugin oder Zeuge einer Gewalttat 4. als Helfer:in, Einsatz- oder Rettungskraft mit einer Gewalttat oder Katastrophe konfrontiert <i>Mindestens eine der vier Möglichkeiten muss zutreffen.</i>
☐	Das Kind oder die jugendliche Person zeigt aktuelle psychische Belastungen, die eine Akutintervention erfordern, zum Beispiel starke Angst, Schlafprobleme, Rückzug, Wiedererleben oder Übererregung.

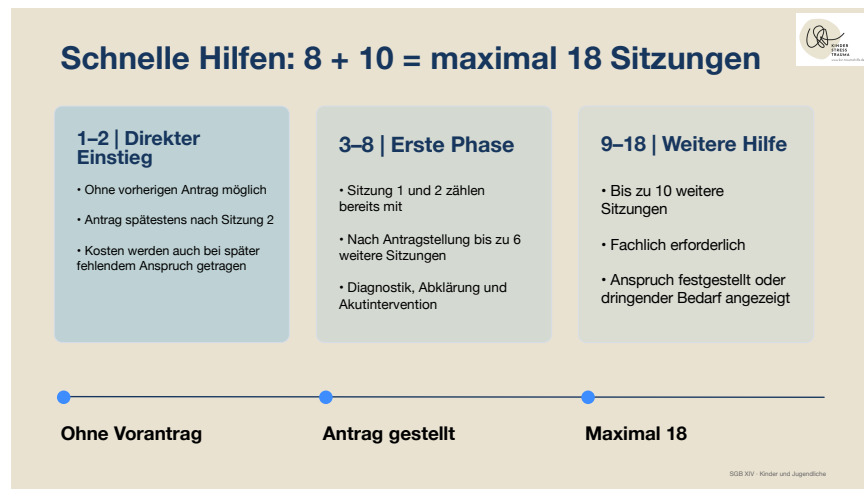
Wichtig zu wissen

Für Schnelle Hilfen ist kein vorheriger Schuldspruch erforderlich. Im erleichterten Verfahren genügt zunächst eine summarische Prüfung, ob eine Anspruchsberechtigung bestehen kann. Die endgültige Entscheidung trifft das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie.

Behandlung und Kosten

Kinder und Jugendliche können nach § 34 SGB XIV insgesamt bis zu 18 Sitzungen in einer Traumaambulanz erhalten. Die ersten acht Sitzungen dienen insbesondere Diagnostik, Abklärung und Akutmaßnahmen. Weiter 10 Stunden können bei Bedarf beantragt werden.

Bewilligte Leistungen der Traumaambulanz werden vom Träger der Sozialen Entschädigung übernommen; für diese Leistungen entstehen Betroffenen grundsätzlich keine Eigenanteile. Ob und in welchem Umfang ein Anspruch besteht, entscheidet das Landesamt im Einzelfall.



Mein Angebot in Lüneburg

Dr. med. Kerstin Stellermann-Strehlow

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche. Es wird keine Erwachsenenpsychotherapie angeboten. Die Sitzungen finden nach individueller Absprache in den Räumen des Deutschen Kinderschutzbundes Lüneburg e. V., Soltauer Straße 5, 21335 Lüneburg, statt.

Terminvereinbarung: info@kst-traumahilfe.de | 0172 8868997 (WhatsApp)

[Weitere Informationen auf kst-traumahilfe.de](https://www.kst-traumahilfe.de) | [Kinderschutzbund Lüneburg e. V.](https://www.kinderschutzbund-lueenburg.de)

Hinweis

Diese Checkliste bietet eine erste Orientierung. Sie begründet keinen Leistungsanspruch und ersetzt keine individuelle medizinische, psychotherapeutische oder rechtliche Beratung. Maßgeblich sind die aktuelle Rechtslage und die Entscheidung der zuständigen Behörde.